



Security aus der Cloud – ein attraktives Angebot für öffentliche Verwaltungen und KMU

Modernste und innovativste Cloud-Technologien machen einen Rundumschutz für die ganze IT-Landschaft möglich. Mit den Produkten des Herstellers Sophos bietet OBT nicht nur den üblichen Schutz für Antivirus und Malware an, sondern es können bei Bedarf auch mobile Geräte, Festplattenverschlüsselung, E-Mail- und Wireless Security bezogen werden – dies quasi «aus der Steckdose».



Rico Biscioni
Teamleiter Informatik
Zürich

Wer sich für Security-Dienste aus der OBT Swiss Cloud des Herstellers Sophos entscheidet, muss weder einen lokalen Server installieren noch einen solchen bereitstellen. PC, Server und Geräte verbinden sich automatisch mit dem Cloud-Dienst «Sophos Central», um neue Einstellungen zu empfangen. Die intuitive Einrichtung erfolgt mit Ausnahme von Konnektoren ausschliesslich online. Sophos stellt der Einfachheit halber passende Standardrichtlinien bereit, mit denen automatisch ein hohes Sicherheitslevel gewährleistet ist. Diese Richtlinien können mit wenigen Klicks auf die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Verwaltung durch Endkunde und OBT

Der Zugriff auf die Verwaltung von «Sophos Central» erfolgt über einen Webbrowser von jedem PC oder mobilen Gerät aus, das mit dem Internet verbunden ist. Dank des ansprechenden, adaptiven Designs wird das Layout automatisch auf die Bildschirmgrösse des aktuellen Geräts angepasst. Die Arbeitsabläufe im Onlineportal sind optimiert und intuitiv gestaltet, damit Konfigurationen effizient durchgeführt werden können. Der Endkunde hat Zugriff auf sein Onlineportal und kann alle Konfigurationen selber durchführen. Falls gewünscht kann er für Installationen und Anpassungen

auch OBT beauftragen, welche ebenfalls Zugriff auf dessen Portal hat.

Mehrwert für OBT Kunden

Als Goldpartner geniesst OBT bei Sophos einen bevorzugten Support und ist aktiv an der Weiterentwicklung der Produkte beteiligt. Zudem profitieren unsere Kunden vom fundierten und geschulten Fachwissen unserer Experten sowie vom ausgezeichneten Support von Sophos in der Schweiz als auch direkt von den Entwicklern in Deutschland.

Das umfassende Angebot im Überblick

Endpoint Protection: Der Antivirus auf Clients wird zentral aus der Cloud verwaltet. Neu kann das Zusatzprodukt «Intercept X» eingesetzt werden, welches vor allem für den Schutz vor Verschlüsselungsmalware entwickelt wurde.

Mobile Device Management (MDM): Einfacher als je zuvor und ohne die Installation von lokalen Servern, lassen sich sämtliche mobilen Geräte (Handys und Tablets) verwalten und überwachen.

Device Encryption: Festplattenverschlüsselung auf PCs und Notebooks benötigen ab sofort auch keine lokale Serverinstallation mehr, denn sie werden vollumfänglich aus der Cloud gesteuert. Ein Self-Service-Portal hilft dem Endbenutzer sogar beim Verlust des Passworts.

Server Protection: Der Schutz für Server bietet umfassende Malware-Schutzmechanismen, wie Server Lockdown und Malware-/Verschlüsselungsbedrohungen.

Wireless: Accesspoints können neu ebenfalls über die Cloud verwaltet werden. Dies ist vor allem dann sinnvoll,



wenn lokal keine Sophos-Firewall im Einsatz ist, jedoch die Sophos Accesspoints eingesetzt werden sollen.

XG Firewall: Als sogenannte «Next Generation Firewall» hat Sophos die XG-Serie lanciert. Diese kann ebenfalls im zentralen Cloud-Management verwaltet werden. Ein grosses Plus der neuen XG-Serie ist, dass diese in den Antivirus-Clients aktiv kommuniziert (Synchronized Security) und somit erfährt, falls Clients infiziert sind. Daraus resultieren automatisierte Abläufe, die den Client isolieren und säubern.

FAZIT

Einfach, umfassend, sicher und zentral. So präsentiert sich der Clouddienst Sophos Central, welcher tatsächlich einzigartig ist. Noch nie war es so einfach und sicher, vernetzte Security-Produkte in der Cloud zu betreiben und zu verwalten. Als positiver Nebeneffekt entfallen somit lokale Installationen sowie die Pflege einzelner Produkte.